

Leonore Gewessler, BA
Bundesministerin

An den
Präsident des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

leonore.gewessler@bmk.gv.at
+43 1 711 62-658000
Radetzkystraße 2, 1030 Wien
Österreich

Geschäftszahl: 2024-0.227.344

. Mai 2024

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Kainz und weitere Abgeordnete haben am 20. März 2024 unter der **Nr. 18165/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Personalmangel, Teilzeitarbeit, Nebentätigkeiten und Nebenbeschäftigung gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Wie viele Personen in Ihrem Ressort arbeiten derzeit im Öffentlichen Dienst (Stichtag 29. Februar 2024, bitte um Auflistung in absoluten Zahlen und Vollzeitäquivalent)?*

In meinem Ressort arbeiteten zum Stichtag 29. Februar 2024 in der Zentralleitung und den nachgeordneten Dienststellen, ausgenommen das Österreichische Patentamt, 926 Personen bzw. 887,888 VBÄ im Öffentlichen Dienst (Beamten:innen und Vertragsbedienstete).

Zu Frage 2:

- *Wie viele Stellen im Öffentlichen Dienst sind in Ihrem Ressort derzeit ausgeschrieben (Stichtag 29. Februar 2024, bitte um Auflistung in absoluten Zahlen und Vollzeitäquivalent)?*
- Wie viele Stellen sind zum wiederholten Mal ausgeschrieben?*
 - Wie viele Stellen sind trotz wiederholter Ausschreibung noch immer unbesetzt?*
 - Wie viele Stellen sind bereits länger als sechs Monate unbesetzt?*

Zum Stichtag 29. Februar 2024 waren in meinem Ressort

- 1 Funktion (1 VBÄ) öffentlich
- 1 Planstelle (1 VBÄ) ressortintern
- 3 Planstellen (3 VBÄ) bundesintern

- 2 Planstellen (2 VBÄ) öffentlich ausgeschrieben.

Davon war 1 Stelle (1 VBÄ) zum wiederholten Mal ausgeschrieben. 1 Stelle (1 VBÄ) war trotz wiederholter Ausschreibung unbesetzt. Es waren keine Stellen länger als sechs Monate unbesetzt.

Zu Frage 3:

- *Gibt es eine Vorausschau, wie viele Stellen in den nächsten fünf Jahren besetzt werden müssen (Bitte um Auflistung in absoluten Zahlen und Vollzeitäquivalent)?*
 - a. *Wenn nein, warum nicht?*

Laut Pensionsprognose des BMKÖS werden im BMK in den kommenden 5 Jahren voraussichtlich ca. 240 Stellen zu besetzen sein. Dazu muss festgehalten werden, dass es sich dabei um ein statistisches Prognoseverfahren handelt und die tatsächlichen Pensionierungen natürlich aufgrund mehrerer Umstände abweichen können. Daher kann eine exakte Vorschau nicht skizziert werden.

Zu Frage 4:

- *Wie viele der derzeit in Ihrem Ressort im Öffentlichen Dienst arbeitenden Personen arbeiten Vollzeit, wie viele arbeiten Teilzeit (Stichtag 29. Februar 2024, bitte um Auflistung nach Ressorts)?*

Von den zum Stichtag 29. Februar 2024 im Öffentlichen Dienst arbeitenden Personen in meinem Ressort (Zentralleitung und nachgeordnete Dienststellen, ausgenommen das Österreichische Patentamt) arbeiteten 798 Personen Vollzeit und 128 Personen Teilzeit.

Zu Frage 5:

- *Gibt es Stellen die von mehr als einer Person (Job-Sharing) besetzt werden?*
 - a. *Wenn ja, um wie viele handelt es sich (Stichtag 29. Februar 2024)?*

Im BMK wird das Arbeitsmodell „Job-Sharing“, bei dem ein Arbeitsplatz von zwei oder mehreren Personen ausgefüllt wird, nicht angewendet. Der für die Personalbewirtschaftung maßgebliche Personalplan ermöglicht es aber grundsätzlich, Planstellen bei Teilzeitbeschäftigung geteilt zu besetzen.

Zu den Fragen 6 sowie 10 bis 13:

- *Wie viele Personen, die derzeit in Ihrem Ressort im Öffentlichen Dienst arbeiten, gehen einer Nebentätigkeit bzw. einer Nebenbeschäftigung nach (Stichtag 29. Februar 2024)?*
 - a. *Wie viele Personen mit einer Nebentätigkeit arbeiten nur in Teilzeit (Stichtag 29. Februar 2024)?*
 - b. *Wie viele Personen mit einer Nebenbeschäftigung arbeiten nur in Teilzeit (Stichtag 29. Februar 2024)?*
- *Wie viele Beamte Ihres Ressorts gehen einer Nebentätigkeit oder einer Nebenbeschäftigung nach (Stichtag 29. Februar 2024, Aufschlüsselung nach Nebentätigkeit bzw. Nebenbeschäftigung)?*
- *Wie viele Vertragsbedienstete Ihres Ressorts gehen einer Nebentätigkeit oder einer Nebenbeschäftigung nach (Stichtag 29. Februar 2024, Aufschlüsselung nach Nebentätigkeit bzw. Nebenbeschäftigung)?*

- *Wie viele Männer bzw. Frauen in Ihrem Ressort gehen einer Nebentätigkeit oder einer Nebenbeschäftigung nach (Stichtag 29. Februar 2024, Aufschlüsselung nach Nebentätigkeit bzw. Nebenbeschäftigung)?*
- *Wie viele Personen mit einer Nebentätigkeit oder einer Nebenbeschäftigung besetzen in Ihrem Ressort eine Führungsposition (Stichtag 29. Februar 2024, Aufschlüsselung nach Nebentätigkeit bzw. Nebenbeschäftigung)?*

| Gesamt | Teilzeit | Führungsposition | Beamte | VB | Frauen | Männer |
|--------|----------|------------------|--------|----|--------|--------|
| 146 | 20 | 27 | 53 | 93 | 56 | 90 |

Von den derzeit in meinem Ressort (Zentralleitung und nachgeordnete Dienststellen, ausgenommen das Österreichische Patentamt) im Öffentlichen Dienst zum Stichtag 29. Februar 2024 arbeitenden Personen gingen 146 Personen (53 Beamte/Beamtinnen und 93 Vertragsbedienstete) einer Nebentätigkeit bzw. einer Nebenbeschäftigung nach. Davon waren 56 Frauen und 90 Männer, 20 Personen arbeiteten in Teilzeit und 27 waren in Führungspositionen (SL, AL, RL und stv. AL).

Ich bitte um Verständnis, dass eine Aufschlüsselung nach Nebentätigkeiten und Nebenbeschäftigungen einen unverhältnismäßigen Verwaltungsaufwand darstellen würde.

Zu Frage 7:

- *Wie viele Krankenstände gab es in den letzten fünf Jahren (Bitte um Auflistung nach Jahren)?*
 - a. *Wie hoch waren die Krankenstände bei jenen mit Nebenbeschäftigungen in den letzten fünf Jahren (Bitte um Auflistung nach Jahren)?*
 - b. *Wie hoch waren die Krankenstände bei jenen mit Nebentätigkeiten in den letzten fünf Jahren (Bitte um Auflistung nach Jahren)?*

Mit Inkrafttreten der BMG-Novelle 2020, BGBl.I, Nr. 8/2020 am 29. Jänner 2020 kam es zu Änderungen der Zuständigkeiten in den Bundesministerien. Die Beantwortung der gegenständlichen parlamentarischen Anfrage erfolgt jedoch im Rahmen des jetzigen Zuständigkeitsbereiches ab meinem Amtsantritt ab 7. Jänner 2020.

In den Jahren seit meinem Amtsantritt gab es folgende Anzahl an Krankenstandstagen (Zentralleitung und nachgeordnete Dienststellen, ausgenommen das Österreichische Patentamt):

- 2020: 12179
- 2021: 12311
- 2022: 17886
- 2023: 14104

Eine weitere Aufgliederung stellt einen zu hohen Verwaltungsaufwand dar.

Zu den Fragen 8 und 9:

- *Wurden Anträge auf Nebentätigkeit bzw. Nebenbeschäftigung in den letzten fünf Jahren abgelehnt?*
 - a. *Wenn ja, wie viele und warum?*

- *Wurden in den letzten fünf Jahren Genehmigungen von Nebentätigkeiten bzw. Nebenbeschäftigungen widerrufen?*
a. Wenn ja, wie viele und warum?

Mit Inkrafttreten der BMG-Novelle 2020, BGBl.I, Nr. 8/2020 am 29. Jänner 2020 kam es zu Änderungen der Zuständigkeiten in den Bundesministerien. Die Beantwortung der gegenständlichen parlamentarischen Anfrage erfolgt jedoch im Rahmen des jetzigen Zuständigkeitsbereiches ab meinem Amtsantritt ab 7. Jänner 2020.

Seit meinem Amtsantritt wurden keine Nebentätigkeiten, jedoch 3 Nebenbeschäftigungen untersagt (1 wegen Vermutung der Befangenheit bzw. 2 wegen Gefährdung wesentlicher dienstlicher Interessen). Es wurden keine Nebentätigkeiten bzw. Nebenbeschäftigungen widerrufen.

Leonore Gewessler, BA

